



KLIMA 
CHECKER

**FÜR
SCHÜLERINNEN
UND SCHÜLER
DER JAHRGANGS-
STUFEN 8+9**

Ein Projekt der Stadt Kempten (Allgäu)
und des Landkreises Oberallgäu

KlimaChecker vermittelt Wissen rund um den Klimaschutz
und bietet Handlungsanleitungen für eine nachhaltige,
klimafreundliche Lebensweise, die Schülerinnen und
Schüler in ihrem persönlichen Umfeld umsetzen können.
Das Projekt macht junge Menschen fit für proaktives
umwelt- und klimabewusstes Handeln.

Kempten^{Allgäu}


cambonatura
AUCH DU KANNST WAS TUN



Oberallgäu
Landkreis

Allgäu[®]

KLIMASCHUTZ

STARTMODULE FÜR KLIMACHECKER

Was genau ist Klimawandel, welche Folgen hat er und was hat er mit uns zu tun?

In den Klimachecker-Startmodulen erfahren die Schüler: was genau ist eigentlich Klimawandel, wo stehen wir, welche Folgen drohen und was hat das alles mit mir zu tun? Dabei wird der Ernst der Lage deutlich aber auch Handlungsmöglichkeiten mit den Schülern erarbeitet. Die Einheiten sollen durch teilnehmeraktivierende Methoden, Infos und Spaß motivieren, sich Gedanken zu machen und für Klimaschutz zu engagieren.

Die Klimacheckermodule des NEZ bilden somit einen breiten und motivierenden Einstieg in die Klimacheckerangebote für Schulen. Anschließend können einzelne Themen bei den Folgemodulen von ZAK (Problemstoff Plastik, Lebensmittel retten), KKK (Wasser ist Leben) und AELF (Ernährung in Zeiten des Klimawandels) vertieft werden.

DAUER 2 Module mit je 2 Schulstunden

MODUL 1 – KLIMAWANDEL, NA UND?

- Persönliche Erfahrungen
- Impuls: Klimawandel, na und? Inkl. Kurzfilm und Diskussion
- Experiment: Kippunkte vermeiden, bei denen Entwicklungen unkontrollierbar werden
- „Filztaler-Spiel“: anschauliche Ermittlung und Diskussion des persönlichen CO₂-Fußabdrucks
- Klimachallenge: Was kann und will ich bis zum zweiten Modul selbst tun?
- Kooperationsspiel „Wir retten die Erde“

MODUL 2 – WAS MUSS (S)ICH ÄNDERN, DAMIT KLIMASCHUTZ WIRKT?

- Auswertung Klimachallenge: Was war erfolgreich? Wo gab es Schwierigkeiten?
- Teamübung zu ungeeigneten Rahmenbedingungen. Was muss sich ändern, damit Klimaschutz wirkt?
- Planspiel Ressourcenverbrauch und Klimaschutz: Die SchülerInnen werden zu Regierungschefs „ihres“ Staates. Aufgabe ist es, den Wohlstand zu erhöhen. Dabei erfahren sie: wenn es durch geschickte Strategien und Verhandlungen gelingt, Ressourcen nachhaltig zu nutzen, profitieren alle.
- Spiel: Klimatabu: bewegtes Spiel zu Klimaschutzvorsätzen

VERKÜRZTE DURCHFÜHRUNG MIT NUR 1 MODUL

Enthält die Elemente „Persönliche Erfahrungen“, „Impuls Klimawandel“, „Filztaler-Spiel“, „Teamübung“ und „Klimatabu“. (Verzicht auf Klimachallenge, das Planspiel, Kooperationsspiel und das Experiment zu den Kippunkten).



**KLIMA
CHECKER**



INFOS:

- 📍 **Ort:** Unsere qualifizierten freien Mitarbeiter kommen direkt in Ihre Schule.
- € **Kosten:** Die Teilnahme für Schulen aus dem Stadtgebiet Kempten ist kostenfrei. Schulen aus dem Landkreis Oberallgäu wenden sich bzgl. der Kostenerstattung für dieses Modul bitte vorab an den zuständigen Schulträger.
- 👥 **Max. Teilnehmer:** Normale Klassenstärke
- ✍️ **Vorbereitungen:** nicht erforderlich
- 👤 **Betreuer:** Begleitende Lehrkraft wegen Aufsichtspflicht erforderlich
- ➔ **Anmeldung:** 2 - 4 Wochen Vorlauf
- 👤 **Ansprechpartner:** BUND Naturschutz Naturerlebniszentrum Allgäu, Tel.: 08321 / 407-2315, info@NEZ-Allgaeu.de, www.NEZ-Allgaeu.de



PROJEKTWOCHEN ENERGIE- ZUKUNFT ENERGIESPAREN

Eine aktive Auseinandersetzung mit den Themen „Energiezukunft“ und „Energiesparen“!

VARIANTE 1 – DER WORKSHOP

Wo wird Energie im Haushalt und in der Schule verbraucht? Wie ist Stromsparen durch Verhaltensänderung möglich? Wie funktioniert eine Energieverbrauchs-messung? Der Workshop liefert Antworten auf diese und viele weitere Fragen. In Kleingruppen erlernen die Schüler und Schülerinnen den praktischen Umgang mit Strommessgeräten. U.a. messen sie den Verbrauch von TV, Spielekonsole und Computer, prüfen wie viel Strom eine Handyladung benötigt, vergleichen Stromverbraucher, wie beispielsweise Glühlampe, Energiesparlampe oder LED und messen den Stromverbrauch in ihrem Alltag. Sie bewerten Stand-by-Verbräuche und testen ihre eigene Körperleistung mit dem Energiefahrrad.

DAUER 2 Unterrichtsstunden

VARIANTE 2 – DER WORKSHOP MIT ANSCHLIEßENDER EXKURSION INS WASSERKRAFTWERK

Nach dem Messworkshop geht es direkt ins Wasserkraftwerk. Spannende Einblicke in die regionale Energieerzeugung finden direkt vor Ort statt. Wie funktioniert ein Wasserkraftwerk? Unterschiedliche Turbinen – wofür? Was passiert mit den Fischen? Wie wird der Ausbau regenerativer Energie voranschreiten? Die Teilnahme ist kostenfrei.

DAUER 3 Unterrichtsstunden

AÜW  KLIMA 
CHECKER

Allgäuer
Kraftwerke



Fotos: AÜW und Allgäuer Zeitung

INFOS:

- ! **Besonders geeignet:** für die Bereiche Natur und Technik, Physik, Umwelt, Energie, Wirtschaft, Mathematik.
- 📍 **Orte:** AÜW-Infocenter „Stadtsäge“, Illerstr. 18 & Wasserkraftwerk Keselstr. (für Schulen aus und um Kempten) UND Allgäuer Kraftwerke, Am Alten Bahnhof 10, Sonthofen und Wasserkraftwerk Bruck, Bad Hindelang (für Schulen aus dem Oberallgäu)
- € **Kosten:** die Teilnahme ist kostenfrei
- 🚌 **Fahrtkostenzuschuss:** 40 Euro pro Klasse
- 👥 **Max. Teilnehmer:** in Klassenstärke
- 📝 **Vorbereitungen:** nicht erforderlich
- 👤 **Betreuer:** Keine weiteren Betreuer außer der Lehrkraft erforderlich
- 📅 **Anmeldung:** ab 01.11.2021 für den Projektzeitraum vom 08.01.2022 - 08.04.2022
- 👤 **Ansprechpartner:** Karin Siegel, Energieberaterin Schulkommunikation, Allgäuer Überlandwerk GmbH, Illerstr. 18, 87435 Kempten, Karin.Siegel@aeuw.de, Tel. 0831 / 2521-455

WASSER IST LEBEN

Themenschwerpunkte: Trinkwasser – unser wichtigstes Lebensmittel, Wasserkreislauf, Wasser/Wetter/Klimawandel, Virtuelles Wasser

Anhand der Themenschwerpunkte erfahren die Schülerinnen und Schüler, wie lebensnotwendig Wasser ist und wie diese kostbare Ressource achtsam genutzt werden kann. Im Rahmen der Veranstaltung im Hochbehälter Lenzfried wird dieses eindrucksvolle Bauwerk auch besichtigt und erklärt, welche Bedeutung der Hochbehälter für die Wasserversorgung hat.

Die Inhalte sind fächerübergreifend aus den Bereichen Biologie, Erdkunde sowie Technik und Umwelt.

DAUER ca. 2 Schulstunden

K^{KU}

Kemptener
Kommunalunternehmen

KLIMA
CHECKER



INFOS:

- ! **Durchführung:** 10 Klassen pro Schuljahr für Schulen aus dem Stadtgebiet Kempten.
- 📍 **Ort:** Die Informationsveranstaltung kann sowohl im Hochbehälter Lenzfried als auch in der Schule stattfinden.
- € **Kosten:** die Teilnahme ist kostenfrei
- 🚌 **Fahrtkostenzuschuss:** 40 Euro pro Klasse
- 👥 **Max. Teilnehmer:** in Klassenstärke
- ✍️ **Vorbereitungen:** nicht erforderlich
- 📅 **Anmeldung:** min. 4 Wochen Vorlauf
- 👤 **Ansprechpartner:** Kemptener Kommunalunternehmen, Kaufbeurer Straße 15, 87437 Kempten (Allgäu), Annette Rampp, Tel.: 0831 / 57111-12, annette.rampp@kku-kempten.de

KLIMASCHUTZ DURCH RECYCLING

Rohstoffe einsparen ist der erste Schritt



ZWECKVERBAND
FÜR ABFALLWIRTSCHAFT
KEMPTEN

KLIMA
CHECKER

MODUL 1 – PROBLEMSTOFF PLASTIK?

Ziel ist es, jungen Menschen Informationen, Hintergründe, Zusammenhänge und Auswirkungen von Kunststoffen im täglichen Gebrauch näher zu bringen und Handlungsmöglichkeiten zu dessen Vermeidung bzw. zu möglichen Alternativen aufzuzeigen.

Bei einem Besuch des Referenten in der Klasse wird die Thematik aufschlussreich und kurzweilig dargestellt. Beginnend mit einer kurzen Einleitung über den ZAK und dessen breites Spektrum wird anhand plastischer Materialien erklärt, wo Probleme und letztendlich auch Lösungen im Umgang mit Kunststoffen liegen können.

Ein 10-minütiger 360°-Film, der mittels 3-D-Brille „erlebt werden kann“ erörtert, warum und weshalb eine Sortierung und letztendlich eine stoffliche Verwertung von Kunststoffen mehr als sinnvoll ist.

Im Anschluss soll eine rege Diskussion samt Lösungsvorschlägen und Ideen zum „richtigen Umgang“ mit Kunststoffen erfolgen.

DAUER 2 Schulstunden



INFOS MODUL 1:

- 📍 **Ort:** Klassenzimmer bzw. Gruppenräume
- € **Kosten:** die Teilnahme ist kostenfrei
- 👥 **Max. Teilnehmer:** max. 25 Personen
- ✍️ **Vorbereitungen:** Kurzes Statement der Schüler, ob bzw. wie sie das Thema „Plastik“ im Alltag schon in Ihrem Umfeld wahrgenommen haben.
- 📅 **Anmeldung:** Mindestens zwei Wochen Vorlauf
- 👤 **Ansprechpartner:** ZAK Abfallwirtschaft GmbH, T. Settele, Tel.: 0831 / 25282-69, thomas.settele@zak-kempten.de



MODUL 2 – GEMEINSAM LEBENSMITTEL RETTEN

Ziel des Moduls ist es, den jungen Menschen Informationen, Hintergründe, Zusammenhänge und Auswirkungen der Verschwendung von Lebensmitteln näher zu bringen und zahlreiche, konkrete Handlungsmöglichkeiten zur Vermeidung aufzuzeigen, die für jeden möglich sind.

In zwei Gruppen abwechselnd (nach 45 Min.) stellen die Foodsharer im „Fairteiler“ ihre ehrenamtliche Arbeit vor und Fachleute vom ZAK vermitteln Wissen zu Relevanz und Folgen der LM-Verschwendung sowie persönliche Handlungsmöglichkeiten und Informationsquellen zur Vermeidung. Auch das Testen geretteter Lebensmittel durch die Zubereitung gesunder Smoothies vor Ort ist möglich.

DAUER ca. 2 Schulstunden

INFOS MODUL 2:

- 📍 **Ort:** Für Schulen Stadt Kempten/nördl. Oberallgäu: Fairteiler-Laden Foodsharing Kempten e.V., Ankergrässle 1, 87435 Kempten. Für Schulen im südl. Oberallgäu: Neues Wertstoffzentrum Sonthofen, Theodor-Aufsberg-Str. 2, 87527 Sonthofen
- € **Kosten:** die Teilnahme ist kostenfrei
- 🚌 **Fahrtkostenzuschuss:** Unterstützung nach Absprache bei Anmeldung möglich.
- 👥 **Max. Teilnehmer:** Bis 30 TN – Splitting in 2 Gruppen á max. 15
- 📅 **Anmeldung:** Mindestens zwei Wochen Vorlauf
- 👤 **Ansprechpartner:** W. Kolenda, ZAK Abfallwirtschaft GmbH, Tel.: 0831 / 2528294, wolfgang.kolenda@zak-kempten.de

ERNÄHRUNG IN ZEITEN DES KLIMAWANDELS

Eine wirksame Klimaschutzmaßnahme ist unser tägliches Essen und Trinken. Denn was und wie viel wir essen, wo und wie wir Lebensmittel einkaufen, lagern und zubereiten hat einen bedeutenden Einfluss auf das Klima.

GRUNDMODUL WORKSHOP

Interaktiv erforschen die Schülerinnen und Schüler an verschiedenen Stationen das Thema „Klima und Ernährung“ und erleben mit allen Sinnen, was klimabewusste und gesundheitsförderliche Ernährung im Alltag bedeutet. Themen sind die nachhaltige Erzeugung von Lebensmittel, die regionale und saisonale Auswahl, die frische Zubereitung und ein wertschätzender Umgang mit Lebensmitteln. Diskutiert werden auch neue Möglichkeiten, wie in Zukunft eine klimafreundliche Ernährung vor dem Hintergrund einer steigenden Weltbevölkerung sichergestellt werden kann.

DAUER 90 Minuten

AUFBAUMODUL KLIMAFRÜHSTÜCK

Bei Interesse können die Schülerinnen und Schüler zusätzlich ein „Klimafrühstück“ auf dem Bauernhof erleben. Sie bereiten aus regionalen Produkten selbst ein leckeres Frühstück zu, essen gemeinsam und erfahren woher die Lebensmittel kommen und wie sie erzeugt werden.

DAUER ca. 180 Minuten

Die Schülerinnen und Schüler sollen für einen klimaverträglichen und wertschätzenden Umgang mit Lebensmitteln sensibilisiert werden.



INFOS:

- 📍 **Ort:** Grundmodul Klassenzimmer, Aufbaumodul Erlebnisbauernhof
- € **Kosten:** Die Teilnahme ist kostenfrei. Beim Klimafrühstück werden die Lebensmittelkosten auf die Schüler und Schülerinnen umgelegt.
- 🚌 **Fahrtkostenzuschuss:** Unterstützung nach Absprache möglich
- 👥 **Max. Teilnehmer:** in Klassenstärke
- ✍️ **Vorbereitungen:** nicht erforderlich
- 📅 **Anmeldung:** ca. 4 Wochen Vorlauf
- 👤 **Ansprechpartner:** Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten (Allgäu)
Dr. Elisabeth Bischofberger, Adenauerring 97,
87439 Kempten, Tel.: 0831 / 52613-0,
Fax: 0831 / 52613-1444,
elisabeth.bischofberger@aelf-ke.bayern.de,
www.aelf-ke.bayern.de